

Stadtkernimpuls Projekt Langenlois



Projektbeschreibung

Die Stadtgemeinde Langenlois mit rund 7.600 Einwohnern am unteren Ende des Kamptales ist historisch von Anbeginn aus zwei Teilen gewachsen, die sich in Baulichkeiten unterscheiden: das „obere Aigen“ Richtung Westen war die Weinbauersiedlung und das „niedere Aigen“ (heutiges Zentrum) mit Vierzigerhäusern und Märkten, dem Kornplatz und Holzplatz.

Das ist der Grund, weshalb Langenlois keinen zentralen Hauptplatz aufweist, sondern diese beiden prägenden Plätze als zwei eigenständige Zentren gelebt werden, auch wenn sie sehr unterschiedliche Charakteristika haben. In den Wohnhäusern und Geschäftslokalen gibt es Leerstand, zudem sind die Bewohner meist im höheren Alter.

Im erweiterten Zentrum stehen ebenfalls nennenswerte Räumlichkeiten leer.

In einem partizipativen Prozess, an dem sich Hausbewohner*innen, Wirtschaftstreibende, politisch Verantwortliche und ein Hausbesitzerverein beteiligen, sollen der Leerstand qualifiziert erhoben und Lösungsmöglichkeiten erarbeitet werden.

Ziele

- Fundierte fachliche Aufbereitung des IST-Zustandes und SWOT-Analyse
- Kontaktaufnahme mit möglichst vielen EigentümerInnen
- Konkrete Hilfestellungen für EigentümerInnen, die Veränderungen anstreben
- Zusammenstellung und Aufbereitung künftiger Entwicklungsperspektiven
- Darlegen von Motiven/Hemmnissen in Bezug auf Investitionen
- Nutzungskartierung mit Bewertung und Qualifizierung der Leerstände
- Ausarbeitung eines detaillierten Maßnahmenkatalogs für Belebungs-, Vermarktungs- und Ansiedlungsaktivitäten

Kosten

€ 77.622

Förderhöhe

Laufzeit

10/2021 – 07/2024

Projektträger

Stadtgemeinde Langenlois

Maßnahmen

Projektvorbereitung/Grundlagen/Analyse

- Projektsteuergruppe
- Auftakt-Workshop
- Vor-Ort-Check

Bürgerbeteiligung/Sensibilisierung/Begehungen

- 3 Workshops (Unternehmer, Eigentümer, Gemeinde)
- Sensibilisierung, Kontaktaufnahme, Begehungen, Leerstandsbesitzer
- Begleitende Öffentlichkeitsarbeit

Konzept/Leerstandsdokumentation/Projekte

- Fertigstellung Leerstandsdokumentation, Nutzungskartierungen
- Aufbereitung der Nutzungsszenarien für „Schlüsselimmobilien“
- Ausarbeitung Ziele und Strategien („Zukunftsprofil Innenstadt“)
- Ausarbeitung von Umsetzungsmaßnahmen/Projekten
- Diskussion, Adaption und öffentliche Präsentation

Umsetzungsbegleitung